

Pressemitteilung

Cloppenburg, 2. Dezember 2021

Kontaktaufnahme zur Kreisverwaltung durch Pandemielage erschwert – Bürgertelefon und Gesundheitsamt aktuell überlastet

Landkreis Cloppenburg. Aufgrund der aktuellen und sich weiterhin zuspitzenden Pandemielage möchte die Kreisverwaltung über folgende Punkte informieren.

Bürgertelefon

Das Bürgertelefon des Landkreises ist aktuell vollkommen überlastet. Es wird noch einmal darum gebeten, vor telefonischen Nachfragen erst sämtliche Quellen wie z.B. die Internetseiten des [Landkreises](#), des [Landes Niedersachsen](#) und des [Bundesgesundheitsministeriums](#) zu nutzen. Damit sind insbesondere Fragen zur jeweiligen Landesverordnung oder zum Infektionsschutzgesetz des Bundes gemeint.

Kontaktverfolgung

Aufgrund der hohen 7-Tagesinzidenz von nun über 400 hat sich die ohnehin schon schwierige Situation im Gesundheitsamt noch weiter verschärft. Mit einer Änderung bei der Kontaktnachverfolgung soll nun für kürzere Gespräche und eine deutlich schnellere Abarbeitung gesorgt werden. Es wird darauf hingewiesen, dass nach Erhalt eines positiven Testergebnisses eine Quarantäne sofort eingehalten werden muss, auch ohne eine Kontaktaufnahme des Gesundheitsamts. Darüber hinaus müssen enge Kontakte über die Ansteckungsgefahr unverzüglich informiert und dokumentiert werden. Durch das neue Verfahren und die Unterstützung der Bundeswehr soll die Kontaktaufnahme beschleunigt werden.

Schnelltest-Angebot

Der Landkreis arbeitet unter Hochdruck daran, die Testmöglichkeiten auszuweiten. Aktuell werden mehr als 50 Anfragen von Personen und Betrieben bearbeitet, die

Testangebote im Landkreis Cloppenburg schaffen wollen. Es wird klargestellt, dass auch die Kreisverwaltung die kurzfristige und zeitlich eng getaktete Einführung von 3G am Arbeitsplatz und 2G+ In vielen Bereichen im gesamten Land kritisiert, da das Testangebot der Nachfrage dadurch nun nicht folgen kann. Das Unverständnis vieler Anrufer darüber wird in der Kreisverwaltung geteilt.

Die Zulassung eines neuen Testzentrums für Bürgertestungen ist ein aufwändiger Prozess, für den bestimmte Prüfungsschritte vorgeschrieben sind. Diese brauchen Zeit und können durch den Landkreis nicht reduziert und beschleunigt werden. Durch die genauere Prüfung der Antragsteller hat der Bund auf Betrugsfälle aus dem Frühjahr reagiert. Diese braucht aber auch mehr Zeit. Die Kreisverwaltung aktualisiert ihr Testangebot auf corona.lkclp.de regelmäßig.

Einführung neuer Regeln

Die aktuell stetig erweiterten Verordnungen und Gesetze können vom Landkreis Cloppenburg vor der tatsächlichen Umsetzung und Veröffentlichung durch das Land Niedersachsen weder kommentiert noch beurteilt werden. Die Kreisverwaltung muss, so wie jede Bürgerin und jeder Bürger, das Endergebnis vorliegen haben, um es interpretieren und selbst umsetzen zu können. Nachfragen vor Einführung neuer Regeln oder kurz danach können daher nicht zu befriedigenden Antworten führen, da die Kreisverwaltung zeitgleich mit der Öffentlichkeit diese Informationen erhält.

Corona-Kontrollen

Zusammen mit der bereits dazu aufgestockten Polizeiinspektion Cloppenburg/Vechta und den Ordnungsämtern der 13 Städte und Gemeinden werden ab sofort deutlich intensivere stichprobenartige und anlassbezogene Kontrollen erfolgen, vor allem im Einzelhandel, bei körpernahen Dienstleistungen oder in der Gastronomie. Dabei werden kurz nach Einführung neuer Regeln vor allem präventive Kontrollen erfolgen, um auf eine Umsetzung der Regeln hinzuwirken. Der Verstoß gegen inzwischen hinlänglich bekannte Maßnahmen oder ein weiterer Verstoß nach einer präventiven Kontrolle werden geahndet.